

Absender:

Datum: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

Amtsgericht Oschersleben  
Postfach 100250  
39382 Oschersleben

### Antrag auf Grundbuchberichtigung nach Erbfall

- Zum Grundbuch von Gemarkung \_\_\_\_\_ Blatt \_\_\_\_\_
- Die Grundbuchstelle ist nicht bekannt:
  - Gemarkung, Flur, Flurstück:
  - Lagebezeichnung (Straße, Hausnummer, Ort):
- Bisherige(r) Eigentümer(in)/Miteigentümer(in): \_\_\_\_\_
- Bisherige(r) Erbbauberechtigte(r): \_\_\_\_\_

### Sehr geehrte Damen und Herren,

ich beantrage die durch den Tod unrichtig gewordene Eigentumseintragung zu dem vorstehenden Grundbuch zu berichtigen und

- d. neue(n) Eigentümer(in)/Miteigentümer(in)
- d. neue(n) Erbbauberechtigte(n)

einzutragen.

- Da das zuständige Nachlassgericht und das Grundbuchamt zu demselben Amtsgericht gehören, nehme ich wegen der Eintragungsunterlagen daher Bezug auf die Akten des Amtsgerichts Oschersleben - Geschäftszeichen: 7a/7b VI \_\_\_\_\_
- Folgende Eintragungsunterlagen füge ich bei:
  - Ausfertigung des Erbscheins/Hoffolgezeugnisses.
  - beglaubigte Abschrift der letztwilligen Verfügung/en nebst dem Eröffnungsprotokoll.
- Der Erbnachweis liegt bei dem Grundbuchamt bereits vor.
- Die Geburtsdaten und Anschriften der Erben sind umseitig angegeben.

Mit freundlichen Grüßen

\_\_\_\_\_  
Unterschrift